



Ausschreibung

Die *International Psychoanalytic University* zu Berlin (IPU) und das *Hans Kilian und Lotte Köhler-Centrum* (KKC) für sozial- und kulturwissenschaftliche Psychologie und historische Anthropologie an der Ruhr-Universität Bochum schreiben gemeinsam aus:

6 Promotionsstipendien im Rahmen des neuen Graduiertenkollegs

Traumata und kollektive Gewalt: Artikulation, Aushandlung und Anerkennung

Die IPU und das am Lehrstuhl für Sozialtheorie und Sozialpsychologie der Fakultät für Sozialwissenschaft der RUB angesiedelte KKC richten gemeinsam ein interdisziplinäres Graduiertenkolleg zum oben genannten Thema ein. Ab 1. Januar 2023 werden sechs Promotionsstipendien vergeben. Die mit monatlich 1.400 Euro vergüteten Stipendien haben eine Laufzeit von drei Jahren mit der Möglichkeit einer Verlängerung von maximal einem Jahr. Das Kolleg wird einen psychoanalytischen und kulturpsychologischen Schwerpunkt besitzen, aber auch damit vereinbare Beiträge aus der Philosophie, Soziologie, Ethnologie, den Geschichts-, Literatur- und Medienwissenschaften sowie inter- und transdisziplinären Feldern wie den *Cultural, Gender, Postcolonial, Religious Studies* oder einer *kritischen Migrations- und Rassismusforschung* fördern. Diese Perspektiven werden durch Expertisen aus der Klinischen Psychologie und der Psychotraumatologie ergänzt.

Die Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärem Austausch werden vorausgesetzt. Die Kooperation zwischen IPU und KKC bietet einen exzellenten institutionellen Rahmen für innovative Projekte im interessierenden Feld.

Nähere Informationen zum Graduiertenkolleg, zu exemplarischen Themen der Dissertationsprojekte, zu den Auswahlkriterien sowie zu den betreuenden Professor:innen finden sich auf den Websites von IPU und KKC (www.ipu-berlin.de; www.kilian-koehler-centrum.de). Über die Stipendienvergabe wird Ende Oktober 2022 entschieden. Stipendiat:innen haben Präsenzpflcht in Berlin und/oder Bochum und verpflichten sich zur Teilnahme an den Kollegveranstaltungen, die im Januar 2023 beginnen.

Weitere Auskünfte erteilt die Koordinatorin des Kollegs Dr. des. Ines Gottschalk:

Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Sozialwissenschaft
Lehrstuhl für Sozialtheorie und Sozialpsychologie
Universitätsstr. 150
Gebäude GD, Raum E1.229
D-44801 Bochum
Tel.: +49 (0)234-27151

Die Bewerbungsfrist endet am 15. Oktober 2022.

Die Bewerbungsunterlagen enthalten:

- Abschlusszeugnis Hochschulstudium
- Referenzschreiben einer Professorin/eines Professors oder einer vergleichbar qualifizierten Person
- Motivationsschreiben (mit Angaben zum vorgesehenen Arbeits-/Lebensort: Berlin oder Bochum)
- Ca. 3-5seitiges Exposé des Forschungsprojekts mit Angaben zu: Thema, Forschungsfrage; wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung; disziplinäre und interdisziplinäre Verortung; methodisches Vorgehen.
- Gegebenenfalls Angaben zu bisherigen Publikationen und aktuellen Publikationsvorhaben
- Gegebenenfalls Angaben zu bisherigen Lehrerfahrungen
- Angaben zu eventuell vorhandenen Vorarbeiten und zum vorgesehenen Abschlusstermin des Projekts (Monat/Jahr)

Die Bewerbungen sind in digitaler Form (PDF) bei beiden Institutionen einzureichen:

Dr. des. Ines Gottschalk
ines.gottschalk@rub.de

und

Katja Thiele
katja.thiele@ipu-berlin.de

Kennwort „IPU-KKC-Graduiertenkolleg“